

HEIMATBUCH RASTENFELD

Buchpräsentation am 29.11.2013 im Schloss Ottenstein

NÖN Krems, 50/2013

46 Region Gföhl

Woche 50/2013 **NÖN**

KURZ NOTIERT

GFÖHL

Adventsingen. Die „Gföhler Saubärn“ laden am Sonntag, 15. Dezember, zum Adventsingen in das Pfarrheim ein. Peter Dubovy liest Weihnachtsgeschichten und Gedichte, der Reinerlös kommt wieder einem guten Zweck in Gföhl zugute. Beginn ist um 17 Uhr.

Karten für Neujahrskonzert. Ab sofort sind Karten im Vorverkauf für das Neujahrskonzert in der Gföhler Sporthalle am Samstag, 4. Jänner, erhältlich.

Gemeinderat tagt. Voranschlag 2014, Vereinsförderungen, Fremdenunterbringung in Untermeisling und Indexanpassung der Friedhofsgebühren sind Themen der Gemeinderatsitzung am Dienstag, 10. Dezember, um 19.30 Uhr.

RASTENFELD

Blutspendetag in Rastendorf am Sonntag, 15. Dezember, von 8.30 bis 12 und 13.30 bis 15.30 Uhr, Neue NÖ Mittelschule.

Heimatbuch. Das neue Rastendorfer Heimatbuch ist zum Preis von 39 Euro (ab 2. Jänner 2014 um 44 Euro) bei der Postpartnerstelle, im Hotel Ottenstein und im Tabakfachgeschäft Rastendorf erhältlich. Von der 1000 Stück umfassenden Auflage des zweibändigen Werkes wurden am ersten Wochenende bereits über 350 Stück verkauft.



Engelbert Müller, Gerhard Wandl, Elfriede Mayrhofer, Oliver und Manfred Österreicher, Viktoria Csapo, Theo Braunegger (vorne), Anton Reiter, Guntard Gutmann, Josef Hagmann, Reinhard Bachner, Gerhard Rauscher, Petra Mayer, Johannes Frühwirth, Peter Hackl, Evelyn Stras-

ser-Braunsteiner, Karl Geyer, Albert Pani (zweite Reihe), Johann Schöller, Johann Müllner, Erich Hengstberger, Dorian Thurn, Josef Haselmayr, Franz Schröfl, Konrad Pernleitner, Franz Hennebichler, Johann Müller, Erich Binder, Josef Dastel, Manfred Tschannerl. *Foto: K. Braun*

Lob für Heimatbuch

Gelungen | Bereits am Präsentationswochenende herrschte großes Interesse am neuen Rastendorfer Heimatbuch.

RASTENFELD | Am ersten Adventsingenwochenende wurde das lang erwartete Heimatbuch der Marktgemeinde Rastendorf präsentiert. Rund 500 Interessierte besuchten die fünf Veranstaltungen. Im festlichen Rahmen des Rittersaals des Schlosses Ottenstein bedankte sich Bürgermeister Gerhard Wandl im Beisein des Fachpublikums und zahlreicher Ehrengäste nicht ohne Stolz bei den über vierzig Auto-

ren. In weiteren vier Ortspräsentationen wurde das Buch dann „unters Volk“ getragen.

Besonderen Dank sprach Bürgermeister Wandl dabei „Zugpferd“ Manfred Österreicher sowie Viktoria Csapo und Amtsleiter Johann Müllner (Gemeinde Rastendorf) für ihr außergewöhnliches Engagement für das Zustandekommen des Projektes aus. Architekt Oliver Österreicher präsentierte anschaulich

die vielen neuen Erkenntnisse, Bezirkshauptfrau Elfriede Mayrhofer sprach in Vertretung des Landeshauptmannes.

Musikalisch untermalt wurde der hervorragend besuchte Festakt vom „Rastendorfer Quartett“ und der Saxofongruppe „Hekmek“. Bürgermeister Gerhard Wandl dankte den Kindern der Rastendorfer Schulen für ihre Zeichnungen zum Kapitel „Sagen“ mit einem Geschenk.

BUCHPRÄSENTATION

Geschichte des Ortes auf 1.032 Seiten

RASTENFELD. Im festlichen Rahmen von Schloss Ottenstein hat die Gemeinde Rastendorf ihr neues Heimatbuch erstmals offiziell präsentiert.

von CLAUDIA BRANDT

Es ist ein gewaltiges Werk, das die Marktgemeinde Rastendorf hier auf die Beine gestellt hat: In zwei Bänden mit insgesamt 1.032 Seiten wird die Geschichte des Ortes dargestellt. Über 40 Autoren haben an der Chronik mitgewirkt, an der Spitze standen dabei Manfred Österreicher und dessen Sohn Oliver. Zahlreiche Bürger haben historische Fotos oder Dokumente beige-steuert. Insgesamt wurde an dem Buch über 20 Jahre lang gearbeitet. Laut Bürgermeister Gerhard Wandl (ÖVP) stecken in dem



Über 40 Autoren wirkten an der Erstellung des Heimatbuchs mit, federführend betreuten das Projekt Manfred und Oliver Österreicher (vorne, 3. und 4. v. r.). Das Bild zeigt einen Teil der Autoren gemeinsam mit den Ehrengästen des Abends.

Werk bis zu 15.000 Arbeitsstunden. Die Leser könnten darin auch einige „historische Schätze“ finden. Wandls Dank galt den Autoren, den Rathausmitarbeitern sowie dem Land Niederösterreich für die Fördermittel.

Oliver Österreicher stellte das Buch im Schloss Ottenstein ausführlich vor. Für die musikalische Umrahmung der Präsentation sorgten das „Rastendorfer Quartett“ sowie das Saxophon-Ensemble „Hekmek“.

Das Buch ist ab sofort um 39 Euro beim Postpartner, im Tabakfachgeschäft Rastendorf und im Hotel Ottenstein erhältlich (ab 2. Jänner kostet es 44 Euro). Eine Online-Bestellung ist ebenfalls möglich: www.rastendorf.at

Bezirksblätter Krems, Jahresrückblick 2013, 01/2014

14 November 2013

NOVEMBER

● **RASTENFELD.** Das Erscheinungsdatum des Rastendorfer Heimatbuchs stand unmittelbar bevor und Bürgermeister Gerhard Wandl, Manfred Österreicher und Viktoria Csapo stellten das zweibändige Werk mit insgesamt 1032 Seiten schon vorher vor.

Der 1. Band beinhaltet die Herrschafts- und Ortsgeschichte, verfasst von Architekt Oliver Österreicher sowie die Pfarrgeschichte und kirchliche Bauten vom Team um Pfarrer Ludwig Hahn. Der zweite Band beginnt mit der Häusergeschichte und den Flurnamen. Außerdem wurden alle Bereiche des Gemeindegeschehens wie Bildungswesen, Gesundheit, Land- und Forstwirtschaft, Infrastruktur aufgearbeitet. Seit Dezember 2013 ist das Heimatbuch im Postpartnerbüro, im Tabakfachgeschäft Rastendorf und im Hotel Ottenstein erhältlich.

733044

NÖN Zwettl, 45/2013



Heimatbuch für Rastendorf

Im Beisein von Bürgermeister Gerhard Wandl, Manfred Österreicher und Viktoria Csapo wurden die ersten Seiten des Heimatbuches gedruckt. Die Chronik ist ein umfassendes Werk und gliedert sich in zwei Bände mit insgesamt 1032 Seiten. Es ist mit zahlreichen Fotos illustriert und ab 2. Dezember im Postpartnerbüro, im Tabakfachgeschäft Rastendorf und im Hotel Ottenstein erhältlich. Kaufpreis: 39 Euro, ab 2. Jänner 44 Euro. *Foto: privat*

Tips Krems, 46/2013



V. l.: Manfred Österreicher, VP-Bürgermeister Gerhard Wandl und Viktoria Csapo.

ORTSGESCHICHTE

Chronik ist druckreif

RASTENDORF. Die ersten Seiten des Heimatbuchs Rastendorf wurden gedruckt. Die Chronik gliedert sich in zwei Bände und besteht aus insgesamt 1.032 Seiten. Der erste Band wurde von Oliver Österreicher verfasst und beinhaltet die Herrschafts- und Ortsgeschichte. Der zweite Band widmet sich Häusergeschichte

und Flurnamen, Bildungswesen, Land- und Forstwirtschaft, Infrastruktur, Mühlen und Vereinen – verfasst von einem Team rund um Pfarrer Ludwig Hahn. Ab Montag, 2. Dezember, sind die Bücher zum Preis von 39 Euro im Postpartnerbüro, dem Tabakfachgeschäft und im Hotel Ottenstein erhältlich. ■

Gelungenes Werk

Präsentation | Am kommenden Wochenende wird das mit Spannung erwartete Rastenfelder Heimatbuch präsentiert.

Von Karl Braun

RASTENFELD | Bereits vor zwanzig Jahren wurden unter dem damaligen Bürgermeister Engelbert Müller die Vorarbeiten für ein Rastenfelder Heimatbuch aufgenommen.

Seither gab es mehrere Anläufe zur Umsetzung, im Vorjahr fand Bürgermeister Gerhard Wandl in Manfred Österreicher, der auch das Jubiläumsbuch der FF Rastefeld verfasste, einen kompetenten Ansprechpartner, der das begonnene Werk binnen eines Jahres mit einem rund fünfzigköpfigen Mitarbeiterstab zum Abschluss brachte.

Manfred Österreicher hatte nicht nur die Koordination inne, er recherchierte nahezu bis zur Selbstaufgabe bis ins kleinste Detail, steuerte Hunderte Fotos bei und war gemeinsam mit seinem Sohn Oliver und Viktoria Csapo auch für Gestaltung, Herstellung und das übersichtliche Layout verantwortlich.

Die Umschlaggrafik wurde von Oliver Österreicher, im Zivilberuf Architekt, in „Stauseeblau“ gestaltet und zeigt im Band 1 die Jakobsmuschel, wie

im Wappen der Herren von Neudegg, nach oben gerichtet und im Band 2, wie im aktuellen Wappen von Rastefeld, hängend. Großer Dank gebührt neben den zahlreichen Autoren auch der Bevölkerung, die umfangreiches Bild- und Dokumentationsmaterial zur Verfügung gestellt hat.

Das Rastenfelder Heimatbuch umfasst 19 Kapitel, die auf insgesamt knapp über 1000 Seiten in zwei Bänden in sehr gut lesbarer Form angeordnet sind.

Fast die Hälfte des Werkes (Band 1) ist der Herrschafts-, Orts- und Pfarrgeschichte gewidmet, die, mit zahlreichen Bildern und Dokumenten belegt, von Oliver Österreicher niedergeschrieben wurde.

Der zweite Band umfasst die Häusergeschichte, die Flurnamen, das Gemeindegeschehen, Bildungswesen, Gesundheit, Land- und Forstwirtschaft, Infrastruktur, Mühlen, Vereine, Feuerwehren und einen übersichtlichen Index.



Manfred Österreicher, Bürgermeister Gerhard Wandl und Viktoria Csapo beim Andruck des Rastenfelder Heimatbuches. Foto: Gemeinde Rastefeld

Termine und Orte der Präsentation

Das Rastenfelder Heimatbuch wird an insgesamt fünf Terminen präsentiert:

Hauptpräsentation mit Vorstellung der Autoren und Ehrung ist am Freitag, 29. November, um 18 Uhr im Schloss Ottenstein.

Weitere Präsentationstermine:

Samstag, 30. November, um 16 Uhr im Gasthaus Gamerith in Mottingeramt

Samstag, 30. November, um 19 Uhr im Gasthaus Huber in Rastefeld

Sonntag, 1. Dezember, um 14 Uhr im Feuerwehrhaus in Marbach im Feld

Sonntag, 1. Dezember, um 17 Uhr im Gemeinschaftshaus in Niedergrünbach.

Buchverkauf bei Präsentation:

Der interessierten Bevölkerung steht es frei, welchen Termin sie besucht. Das Buch kann bei allen Präsentationsterminen zum Preis von 39 Euro erworben werden.

Weiterer Buchverkauf:

Ab 2. Dezember sind die Bücher auch beim Postpartner, im Tabakfachgeschäft Rastefeld und im Hotel Ottenstein zum Preis von 39 Euro erhältlich.

Ab 2. Jänner 2014 beträgt der Kaufpreis 44 Euro.

Heimatbuch bald gedruckt erhältlich

Die Rastenfelder Chronik wird ein umfassendes Werk und ist ab 2. Dezember erhältlich.

■ RASTENFELD. Am 18. Oktober 2013 wurden im Beisein von Bürgermeister Gerhard Wandl, Manfred Österreicher und Viktoria Csapo die ersten Seiten des Heimatbuches gedruckt. Die Rastenfelder Chronik wird ein umfassendes Werk und gliedert sich in zwei Bände mit insgesamt 1032 Seiten. Der 1. Band beinhaltet die Herrschafts- und Ortsgeschichte, verfasst von Architekt Oliver Österreicher sowie die Pfarrgeschichte und kirchliche Bauten vom Team um Pfarrer Ludwig Hahn. Der zweite Band beginnt mit der Häuserge-



In der Druckerei: Manfred Österreicher, Bürgermeister Gerhard Wandl und Viktoria Csapo

Doris Necker

schichte und den Flurnamen. In weiterer Folge werden alle Bereiche des Gemeindegeschehens wie Bildungswesen, Gesundheit, Land- und Forstwirtschaft, Infrastruktur, Mühlen, Vereine und Feuerwehren aufgearbeitet und

mit zahlreichen Fotos illustriert. Ab 2. Dezember 2013 sind die Bücher im Postpartnerbüro, im Tabakfachgeschäft Rastenfeld und im Hotel Ottenstein erhältlich. Kaufpreis: 39 Euro, ab 2. 1. 2014 44 Euro.

733944